



Brüssel, den 15. September 2017  
(OR. en)

11657/17

---

---

**Interinstitutionelle Dossiers:**

2016/0367 (NLE)

2016/0113 (NLE)

---

---

COASI 109  
ASIE 32  
AUS 1  
POLGEN 112

**I/A-PUNKT-VERMERK**

---

Absender: Generalsekretariat des Rates  
Empfänger: Ausschuss der Ständigen Vertreter (2. Teil)/Rat

---

Nr. Vordok.: 14996/16  
Nr. Komm.dok.: JOIN(2016) 51 final

---

Betr.: BESCHLUSS DES RATES über den Abschluss des Rahmenabkommens  
im Namen der Union zwischen der Europäischen Union und ihren  
Mitgliedstaaten einerseits und Australien andererseits  
- Ersuchen um Zustimmung des Europäischen Parlaments

---

1. Am 14. April 2016 hat die Kommission dem Rat einen Vorschlag für einen Beschluss des Rates über die Unterzeichnung des Rahmenabkommens zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und Australien andererseits im Namen der Europäischen Union und über die vorläufige Anwendung dieses Abkommens sowie als Anhang das abschließende Ergebnis der Verhandlungen in Form eines Entwurfs eines Rahmenabkommens zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und Australien andererseits vorgelegt (Dok. 7984/16 + ADD 1).
2. Am 29. September 2016 hat der Rat einen Beschluss über die Unterzeichnung des Abkommens angenommen<sup>1</sup>. Das Abkommen wurde am 7. August 2017 in Manila unterzeichnet.

---

<sup>1</sup> ABl. L 237 vom 15.9.2017, S. 5.

3. Am 28. November 2016 hat die Kommission dem Rat einen Gemeinsamen Vorschlag der Hohen Vertreterin und der Kommission für einen Beschluss des Rates über den Abschluss des Rahmenabkommens zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedstaaten einerseits und Australien andererseits (14996/16) vorgelegt.
4. Die Gruppe "Asien – Ozeanien" hat den oben genannten Vorschlag in ihrer Sitzung vom 13. September 2017 geprüft und ist übereingekommen, dass der Vorschlag, nachdem der letzte Prüfungsvorbehalt nunmehr aufgehoben wurde, dem Parlament mit der Bitte um Zustimmung für den Abschluss des Abkommens vorgelegt wird.
5. Der Ausschuss der Ständigen Vertreter wird daher ersucht, dem Rat zu empfehlen, er möge auf einer seiner nächsten Tagungen
  - beschließen, das Europäische Parlament auf der Grundlage des Entwurfs eines Beschlusses des Rates über den Abschluss des Abkommens in der von den Rechts- und Sprachsachverständigen überarbeiteten Fassung (Dok. 15467/16) um Zustimmung zu ersuchen.